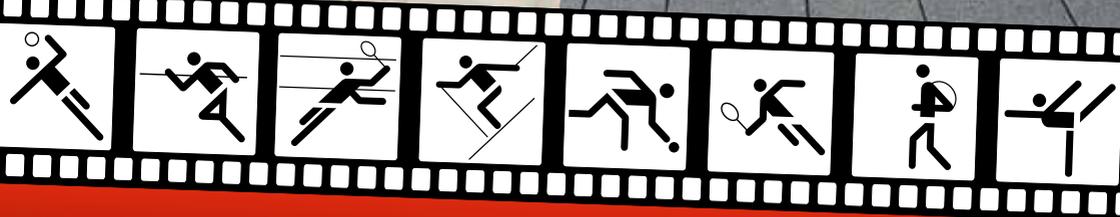




im Fokus

Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern





**FORSCHUNGS- UND INFORMATIONS-GESELLSCHAFT FÜR FACH-
UND RECHTSFRAGEN DER RAUM- UND UMWELTPLANUNG MBH**

Bahnhofstraße 22
67655 Kaiserslautern

Tel: +49 631 36245-0
Fax: +49 631 36245-99
firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

Chausseestraße 29
10115 Berlin

Tel: +49 30 288775-0
Fax: +49 30 288775-29
firu-berlin@firu-mbh.de

Schloßstraße 25
56068 Koblenz

Tel: +49 261 914798-0
Fax: +49 261 914798-19
firu-ko@firu-mbh.de

Firmenprofil

Seit über 20 Jahren handelt und berät FIRU mbH hinsichtlich der komplexen ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge des Städtebaus und der Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

Grundlage des Handelns sind dabei Nachhaltigkeit, Qualität, Flexibilität und Individualität auf Basis einer interdisziplinären Arbeitsweise.

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie innovative, umsetzungsorientierte Lösungskompetenz charakterisieren das Unternehmen FIRU mbH und seine Mitarbeiter.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

FIRU mbH bietet seinen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Kunden ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in den themenspezifischen Bereichen:

**Bauleitplanung • EU-Projekte • Forschung
Immissionsschutz • Immobilienwirtschaft • Konversion
Prozesssteuerung • Regionalentwicklung
Stadtentwicklungsfonds • Stadtumbau
Studien • Urban Public Relations**

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner unserer TSG 1861!

Sportliche Großereignisse werfen ihre Schatten voraus. In Zusammenarbeit mit den „Ballfreunden“ sind wir vom 23. – 25.06. Gastgeber des „Pfalz-Cups mit 100 Junioren-Mannschaften und etwa 1500 Spielern. Vom 30.06. – 02.07. findet die Mini-EM für Mädchen statt. Eine Woche später veranstaltet die Lacrosse-Abteilung ein deutschlandweites Turnier auf der TSG-Anlage.

Schon vormerken können sich unsere jungen Sportler den Termin für Fußball-Camp in der Zeit 02.-04. August. Vom 09. – 11.08. findet das Hockey-Camp und in der letzten Ferienwoche das Handballcamp statt.

Gesellig wird es wieder vom 30.06. – 02.07. beim Hockey-Stand auf dem Altstadtfest am Mainzer Tor.

Ab sofort gibt es häufig am Freitagabend im Biergarten Livemusik. Gestartet wird am 02.06. mit dem Duo Sligomaid. Am 09.Juni folgt „Buffalo-Stepp. Beginn ist immer um 19.00 Uhr.

Bei allen Veranstaltungen hoffen wir auf breite Unterstützung durch die TSG-Mitglieder.

Abschließend noch ein Hinweis für alle Sportabzeichen-Interessierten.

Ab sofort können TSG-Mitglieder wie auch Nichtmitglieder jeden zweiten und vierten Donnerstag eines Monats (Mai bis Oktober – außer in den Ferienzeiten), jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr im Schulzentrum Süd für das Sportabzeichen trainieren bzw. die Prüfung ablegen.

Einen tollen Start erlebte das Projekt „Bewegung im Park“. In Zusammenarbeit mit der BKK Pfaff und der Stadt Kaiserslautern findet jeden Dienstag von 10.30 – 11.15 Uhr im Volkspark ein öffentliches Sportangebot statt. Unsere Sportlehrerin Korinna Diehl schaffte es mehr als 60 Teilnehmer bei flotter Musik zum sportlichen Mitmachen zu bewegen. Ziel ist es die 100-er Marke von Sportlern zu knacken. Alle über 60 sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Einen schönen Start in den Sommer wünscht

Ihr TSG-Präsidium

Titelbild: Abteilung fit und gesund unterstützt zum fünften mal Kinderfest „FUN + Action“.



TSG-„Tischtennisler“ mit grandiosen Erfolgen . . .

**Sechs Aufstiege,
inclusive vier Mannschafts-
meisterschaften
und sonstige Top-Platzierungen!**

Die Spielsaison 2016/17 dürfte für die TT-SpielerInnen der TSG Kaiserslautern sicherlich als eine der, wenn nicht sogar als die erfolgreichste Spielrunde der letzten Jahrzehnte in die Annalen eingehen:

Von insgesamt neun gestarteten Mannschaften konnten vier die jeweilige Meisterschaft erringen, zwei ohne Relegationsspiele in die nächste höhere Liga aufsteigen und weitere nachrangige Top-Platzierungen belegen. Zudem wurden in Pokal- und Einzelwettkämpfen zum Teil mehr als beachtenswerte Erfolge einzelner SpielerInnen erreicht.

Bei all den genannten Erfolgen liegt der größte Wermutstropfen darin, dass die erste Herrenmannschaft – das eigentliche Aushängeschild der Abteilung – ihr großes Ziel: den Aufstieg in die „Dritte“ Bundesliga um einen einzigen Punkt versäumte und damit nur den undankbaren zweiten Tabellenplatz belegte, der nach aktuellem Kenntnisstand weder zum Aufstieg noch zu einer Relegationsrunde berechtigt. Maßgeblich bestimmt wurde diese Platzierung von dem unglücklichen Umstand, dass der Spitzenspieler dieses Teams wegen internationaler Verpflichtungen an zwei entscheidenden Spielen, bei denen man leider nur drei statt der erhofften vier Punkte für sich verbuchen konnte, fehlen musste. Die Spieler der

„Ersten“ zeigten in diesen Spielen zwar hervorragende Leistungen und erzielten zum Teil Erfolge über Konkurrenten, die Fachleute im Vorhinein als nur sehr schwer möglich einschätzten, letzten Endes reichte es aber nicht zum ersten Tabellenplatz und erwähnten Aufstieg in die „Dritte“ Bundesliga.

Als lange Zeit nahezu konkurrenzlos in der ersten Verbandsliga präsentierte sich die zweite Herrenmannschaft und sie erreichte zum Schluss der Saison mit nur zwei Verlustpunkten – die einzige knappe Niederlage gegen den Tabellenzweiten war bedingt durch das Fehlen des eigenen Spitzenspielers – souverän die Meisterschaft, verbunden mit der Berechtigung, in der nächsten Spielzeit in der Oberliga Südwest zu agieren und den jungen Spielern eine weitere sportliche Herausforderung zu gewährleisten, die sie in ihrem Entwicklungspotenzial sicherlich weiterbringen dürfte.

Das Team präsentierte sich in einer derart souveränen Weise, dass die Spieledifferenz die gegnerischen Mannschaften nahezu erschrecken musste, wurde doch kaum ein Spiel von diesen Akteuren nicht mit deutlichem Abstand gewonnen.

Ähnlich zeigten sich die Männer der „Dritten“, die in der gleichen Spielklasse – 1. Pfalzliga – antraten. Galten sie zu Beginn der Runde in den Augen nicht weniger sogenannter Experten als ein potentiellen Mit-Abstiegskandidat, weiß man den letztendlich belegten vierten Tabellenplatz als umso höher einzuschätzen. Die meisten dieser jungen Akteure hatten im Verlauf dieser Spielzeit einen derartigen Leistungsschub für sich

WENN'S MAL WIEDER SCHMUTZIG WIRD



Küchenhygiene | Waschraumhygiene | Objekthygiene | Desinfektion | Insektenschutz

Profitieren Sie von unseren Produkten für professionelle Reinigungs- und Hygienekonzepte in der Gastronomie, Hotellerie, Industrie, Verwaltungen, Autohäusern sowie in Seniorenheimen und Kindergärten.



SEELOS HYGIENE

Professor-Dietrich-Straße 10 | 67661 Kaiserslautern | Telefon 0631 340940-4
www.seelos-hygiene.de



erzielen können, dass sie gegen Akteure siegreich vom Tisch gingen, was in der Einschätzung vorher kaum jemand für möglich hielt. Offensichtlich wurde diese Entwicklung der Spieler vor allem beim 9:2-Kantersieg gegen die Oberliga-erfahrene Mannschaft aus Oppau.

Auch die Mannschaften unserer wett-kämpfenden Damen zeigten sich von beeindruckender Spielstärke und belegten allesamt einen Rang im absoluten Spitzenbereich.

Die „Ersten“ Damen sicherten sich die Meisterschaft in der Oberliga Südwest und steigen in die Regionalliga auf. Neben einem „kleineren Ausrutscher“ zeigten sie dabei durchgehend überzeugende Spiele, bei denen sie sowohl in kämpferischer als auch in spielerischer Hinsicht zu gefallen wussten. Belohnt wurde dieses Auftreten mit dem erwähnten ersten Platz.

Auch die Damen der zweiten und dritten Mannschaft konnten sich in der dies-jährigen Meisterschaftsrunde von ihrer besten Seite zeigen und belegten beide den zweiten Platz, mussten sich jeweils also nur einer Mannschaft geschlagen geben. Diese Platzierung berechtigt in diesem Jahr beide Teams zur nächst-jährigen Teilnahme an den Spielen der jeweils übergeordneten Liga – sie können also aufsteigen, ohne die Meisterschaft errungen oder eine Relegation gespielt zu haben.

Nicht weniger erfolgreich agierten die Mannschaften auf Bezirks- und Kreis-ebene. Die vierte Herrenmannschaft dominierte die Bezirksklasse Ost ganz

klar und wurde ohne Verlustpunkte Meister dieser Klasse. Mit nur wenigen Verlust-punkten errang die fünfte Herren-mannschaft die Meisterschaft der ersten Kreisliga Ost, Staffel 1, und wurde damit ebenfalls wie die „Vierte“ ihrer Favoriten-rolle mehr als nur gerecht.

Dass die Herren der sechsten Mann-schaft letztendlich den lange Zeit für wahrscheinlich gehaltenen Abstieg aus der Kreisklasse A verhindern konnte, komplettiert das erfolgreiche Abschnei-den aller Teams in der abgelaufenen Spielsaison.

Außer den Erfolgen in den Mannschafts-Meisterschaftsspielen der jeweiligen Ligen gibt es weitere Erfolge einzelner Teams in den Pokalwettbewerben zu ver-melden. So konnten Spieler der zweiten Herrenmannschaft in einem mitreißen-den Finale mit jeweils knappen Siegen gegen die Konkurrenten den diesjährigen Pfalz-Pokal gewinnen, die erste Jugend-mannschaft war im gleichen Wettbewerb mehr oder weniger konkurrenzlos und siegte souverän. Sie werden in nächster Zeit den pfälzischen Tischtennisverband auf Südwestebene vertreten, wo man ihnen durchaus eine vordere Platzierung zutrauen darf.

Bei all den Erfolgen dieser jungen Spieler durften die „Oldies“ nicht nachstehen. Sie gewannen im Wettbewerb der Senio-ren 60 ebenso den Pfalztitel und konnten auf Südwestebene immerhin einen respektablen zweiten Rang erreichen.

Überstrahlt werden all diese Erfolge der Mannschaften noch von den sportlichen Leistungen zweier Nachwuchsspieler, die

Energie sparen ist gut.

Mit Solarstrom Geld verdienen ist besser!

- ✓ **Schlüsselfertig**
von Analyse über Fördermittelanträge bis Inbetriebnahme
- ✓ **Kompetent**
Planung und Montage durch erfahrenes Fachpersonal
- ✓ **Risikofrei**
Eigenkapital nicht erforderlich
- ✓ **Lukrativ**
Rendite bis zu 10 %
- ✓ **Fair**
100 % Finanzierung zu Sonderkonditionen
- ✓ **Garantiert**
20 Jahre Einspeisevergütung laut EEG
- ✓ **Unabhängig**
von Strompreisen durch **Eigenverbrauch**
- ✓ **Kostenlos**
unverbindliche Analyse und Beratung

damm-solar

Wir machen Sie unabhängig von Strompreisen.

**Damm-Solar GmbH • Pariser Straße 248
67663 Kaiserslautern**

Tel.: 0631 205 81 - 11 • Fax: 0631 205 81 - 81
info@damm-solar.de • www.damm-solar.de

Hardy Müller, Mobil: 0171-751 92 09
Rudi Reiland, Mobil: 0171-485 37 61



außer ihrer Teilhabe an den Erfolgen in den jeweiligen Mannschaften noch stolz darauf verweisen können, dass sie im Kreis der deutschen Nationalmannschaft ihrer Altersgruppen agieren.

Cornelius Martin ist als Schüler des deutschen TT-Internates in Düsseldorf ständig im Training mit den Besten seines Alters und der dreizehnjährige Felix Köhler durfte im April mit Nationalmannschaftskollegen an einem 14-tägigen Lehrgang bei den TT-Ballkünstlern in China teilnehmen.

Allen Akteuren ist auch für die nächste Spielrunde ein ähnlich diszipliniertes Sport-Treiben wie in der abgelaufenen Spielzeit zu wünschen, gewiss würden sich dann ähnliche Erfolge – wenn auch vielleicht nicht ganz so dominant wie in der diesjährigen Spielrunde – einstellen.

Wir haben einen guten Draht zum Sport

Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahlseile
- ◆ Zurrgurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte

 **Draht-Hemmer** Blechhammerweg 3 | 67659 Kaiserslautern
Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de



DAS **KÜCHENHAUS**

Schubert seit 1976



Küchen auf über 1000 qm

Gewerbegebiet West
Denisstr. 10
67663 Kaiserslautern

Unsere Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 09:00 – 19:00 Uhr
Samstag 09:00 – 16:00 Uhr

www.kuechenhaus-schubert.de
info@kuechenhaus-schubert.de - Telefon: 0631 /53 48 88-0



Florian Wagner trumpft groß auf . . . TSG-ler Deutscher Meister!

Sensationell der Auftritt von Florian Wagner vom Buchenloch bei den Deutschen Meisterschaften des Deutschen Keglerbundes Classic in Lorsch:

Der 19-Jährige ging dort in der Disziplin Sprint als Deutscher Meister von der Bahn!

Nach dem Vereinsduell gegen Pascal Kappler (24:14), in dem sich Florian Wagner im Sudden Victory schon bärenstark zeigte, ging es im Achtelfinale gegen Erik Scholz vom TSV Schott Mainz (20:16) ebenfalls hammerhart zu. Im zweiten Satz mit einem katastrophalen Beginn zum Sudden Victory gezwungen, setzte sich auch hier der Lauterer durch.

Im Viertelfinale, dem ergebnisstärksten Duell dieser KO-Runde, zog Florian Wagner mit dem letzten Wurf zum 2:0 nach Sätzen ins Halbfinale ein und befand sich damit schon in Greifweite zu einer Medaille. Im Halbfinale fiel die Entscheidung erneut beim Sudden Victory. Nach über neun Stunden Kampf und Spannung war es plötzlich soweit. Im Endspiel um die Goldmedaille zeigte Routinier Stefan Seitz vom KV Liedolsheim (19:14) im zweiten Satz Nerven. Florian Wagner punktete, erzwang das Sudden Victory und siegte.

Völlig entkräftet brauchte es eine Weile, bis Florian wieder Herr seiner Sinne war. Tief Luft holend, freute er sich riesig: „Ich bin nach Lorsch gefahren ohne große Erwartungen. Schon der Start war für mich etwas Besonderes und wenn überhaupt, wollte ich die erste KO-Runde überstehen.“

Als Deutscher Meister von der Bahn zu gehen, bedeutet mir persönlich unglaublich viel.

Sein Dankeschön ging an alle TSG-ler, die vor Ort waren, sowie Betreuer Pascal Nikiel und Trainerin Margit Welker, Andreas Nikiel und Christine Nikiel, die ihn seit seinen ersten Schritten auf der Bahn betreuen und trainieren.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg auch von der gesamten TSG-Familie aus dem Buchenloch!

Vanessa Welker kehrt zurück zur TSG ins Buchenloch!

Die ehemalige U-23-Kegel-Weltmeisterin Vanessa Welker (25), die bei der TSG groß geworden ist und die beim ESV Pirmasens in der Bundesliga viele Jahre Spitzenspielerinnen war, kehrt nach ihrem Studium in Erlangen wieder in die Lauterer Heimat zur TSG zurück. Sie kegelt künftig für das Frauen-Zweit-Bundesliga-Team.

Begleitet wird Vanessa von ihrem langjährigen Lebensgefährten Roland Peter, der Leistungsträger beim Zweit-Bundesligisten ESV Schweinfurt war.

„Für uns war ganz wichtig, dass wir in einem Verein spielen“, merkte Roland Peter an. Für die TSG haben laut Welker viele Faktoren gesprochen: „Die sportlichen Möglichkeiten, das gesamte Umfeld innerhalb des Vereins und der Abteilung sowie die Tatsache, dass man viele Spielerinnen und Spieler seit Jahren kennt und man sich hier sehr heimisch fühlt. Die TSG-Kegler freuen sich in jedem Fall!“

BKK PFAFF

Die Krankenkasse der Region.

- + Günstiger Zusatzbeitrag + Alternative Arzneimittel
- + Osteopathie + Homöopathie + Akupunktur
- + Gesundheitsprämie + Präventionskurse + u.v.m.



BKK PFAFF | Pirmasenser Straße 132 | 67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 31876-0 | Fax: 0631 31876-99
E-Mail: info@bkk-pfaff.de | Internet: www.bkk-pfaff.de





Zunächst ein Hinweis auf die alljährlich stattfindende Sportabzeichen-Abnahme:

WER darf oder kann?

Jeder, der versuchen möchte, das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben!

WANN? Jeden zweiten und vierten Donnerstag eines Monats (Mai bis Oktober – außer in den Ferienzeiten), jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr!

WO? Sportplatz im Schulzentrum Süd in Kaiserslautern!

Pfalz-Hallenmeisterschaften am 14. + 15. Januar in Ludwigshafen:

An den beiden Tagen waren jeweils zwei Sportler/innen unserer Abteilung am Start:

Am Samstag konnte Caroline Aurich (wU 20) in 8,88 sec (VL 8,87 sec) den vierten Platz ersprinten, während Anna Damm in derselben Altersklasse über 800 m in 2:34,89 min den dritten Platz für sich verbuchte.

Der Sonntag verlief für unsere Athleten noch erfolgreicher. Joakim Urdahl wurde Pfalzmeister im Dreisprung mit einer Weite von 14,12 m. Elisabeth Damm (W 13) machte es ihm nach und belegte mit einer Zeit von 2:44,25 min mit weitem Vorsprung ebenfalls den ersten Platz.

Rheinland-Pfalz-Hallenmeisterschaften am 21. + 22. Januar in Ludwigshafen:

Am Samstag wurde Joakim Urdahl (M) im letzten Sprung von seinem Mainzer Gegner um zwei Zentimeter übertroffen.

Er sprang im Dreisprung 14,21 m und wurde Zweiter.

Anna Damm (wU 20) gewann am Sonntag ihren 800-m-Lauf mit über 12 sec Vorsprung in einer Zeit von 2:32,08 min und wurde Rheinland-Pfalz-Meisterin.

6. Meisterschaften der Großregion plus am 28. Januar in Saarbrücken:

Wie schon vor zwei Jahren, wurde Joakim Urdahl auch in diesem Jahr wieder in die Rheinland-Pfalz-Mannschaft berufen. Er konnte im Dreisprung mit 14,59 m den zweiten Platz belegen und damit zum Sieg fünf Punkte beitragen.

Hier das Ergebnis:

1. Rheinland-Pfalz	85,0 Punkte
2. Saarland	82,0 Punkte
3. Lothringen	73,0 Punkte
4. Luxemburg	70,0 Punkte
5. Champagne	43,5 Punkte
6. Elsass	33,5 Punkte

Westpfalz-Hallenmeisterschaften am 20. Februar in Kaiserslautern:

An diesem Samstag fanden in der Barbarosahalle die Westpfalz-Hallenmeisterschaften statt. Wir waren dort mit nur 12 Teilnehmern vertreten.

Hier die Ergebnisse:

Frauen:

Carolin Becker: 50 m 7,27 sec, 1. Platz

Jugend W 12:

Lina Howanietz: 50 m 9,86 sec, 11. Platz

Jugend W 13:

Elisabeth Damm: 50 m 7,80 sec 3. Platz,
800 m 2:43,61 min 1. Platz

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Hannah Bächle: 50 m 8,13 sec 5. Platz,
800 m 3:00,67 min 3. Platz
Jugend W 15:
Sonja Fichter: 800 m 2:36,48 min 1. Platz
Kinder W 11:
Leokadia Zeek: 50 m 8,55 sec VL 8,49
sec 7. Platz
Lena Wilking: 50 m 9,03 sec 12. Platz
Melina Lantenhämmer: 50 m 8,91 sec
11. Platz

wJgd U 20:
Carolin Aurich: 50 m 7,57 sec (VL 7,51
sec) 4. Platz
Carola Fichter: 50 m 7,55 sec 5. Platz
Staffeln 4 x 1 Runde – wJgd U 20:
A.Damm – Aurich – C. Fichter – Klewe:
86,52 sec 1. Platz

wJgd U 14:
Wilking – Langhammer – Howanietz –
Zeek: 110,83 sec 3. Platz

Pfalz-Langstrecken-Meisterschaften am 29. April in Thaleischweiler:

Unsere vier Teilnehmerinnen konnten bei
den Pfalz-Langstrecken-Meisterschaften
auf einen sehr erfolgreichen Tag zurück-
blicken.

wJgd U 20: 3000 m
Anna Damm: 11:48,60 min 2. Platz

JgdW 13: 2000 m
Elisabeth Damm: 7:48,78 min 1. Platz
Hannah Bächle: 8:29,27 min 3. Platz

JgdW 15: 2000 m
Sonja Fichter: 7:36,84 min 2. Platz

Westpfalzmeisterschaften im Mehr- kampf am 29. April in Thaleischweiler:

Fynn Kirsch belegte in der Altersklasse
M 15 mit 1368 Punkten (14,78 sec; 1,42
m; 9,41 m; 4,73 m) den ersten Platz.

Westpfalz-Einzelmeisterschaften am 06. Mai in Kaiserslautern:

Bei den Westpfalzmeisterschaften waren
wir leider auch nur mit vier Mitgliedern
unserer Abteilung vertreten.

Sie erzielten folgende Ergebnisse:

mJgd U 16:
Fynn Kirsch: Hochsprung 1,38 m,
2. Platz; Kugelstoß 8,60 m 3. Platz; Weit-
sprung 4,16 m 3. Platz

JgdW 13:
Elisabeth Damm: 800 m 2:48,88 min
1. Platz

Junioren U 20:
Kaptan Thomann: Hochsprung 1,67 m
1. Platz
Juniorinnen U 20:
Anna Damm: 100 m 14,35 sec 5. Platz;
Dreisprung 9,74 m 3. Platz



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

ADAM

**SO EINZIGARTIG
WIE DU!**



Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Adam 1.2, 51 kW (70 PS)

bei uns ab

11.950,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100km: innerorts: 7,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,3;
CO₂-Emission, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Effizienzklasse D

**AUTO
HÜBNER**

Auto Hübner GmbH, Mainzer Str. 101, 67657 Kaiserslautern,
Tel. 06 31 / 3 41 31 - 0, www.opel-huebner-kaiserslautern.de



Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer:

ACHTUNG – ACHTUNG WICHTIGER TERMIN!

Am 26. Juni 2017 um 20.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung der Lauf-Abteilung mit Wahlen im Nebenzimmer des Clubhauses Buchenloch statt.

Weitere Informationen hierzu kommen an unser „Schwarzes Brett“ und per E-Mail.

1.Hutmacher-Stadtlauf in Kusel – 8 km am 14. Mai:

Michael Bier: 36:57 min., 32. M
Sascha Jeric: 40:54 min., 61. M
Gunter Malle: 42:45 min., 77. M
Caroline Lassueur: 43:23 min., 11. W
Peter Herzer: 44:02 min., 89. M
Iris Zumbach: 45:19 min., 17. W
Konstanza Lang: 57:18 min., 42. W

10. Moschellauf in Heiligenmoschel am 07. Mai:

Diese landschaftlich wunderschöne, aber anstrengende Veranstaltung hat keine Zeitmessung und Ergebnisliste, deshalb kann diese Liste unvollständig sein.

18 km Laufen: Martin Groch, Andrea Groch, Klaus Kaufmann
18 km Wandern: Horst Köhli
12 km Laufen: Gunter Malle, Sonja Schwehm
6 km Laufen: Silas Jung, Luis Javier Espinos, Miguel Angel Espinos

45. Internationaler Volkslauf in Höheinöd - 10 km am 05. Mai:

Alois Berg: 42:18 min., M 60
Jörg Wenzel: 48:32 min., M 50
Thomas Moratzky: 49:12 min., M 50
Gunter Malle: 51:24 min., M 50
Caroline Lassueur: 51:40 min., W 30
Ute Hodapp-Malle: 52:42 min., W 50
Walter Luba: 54:29 min., M 60
Werner Forell: 58:36 min., M 60

Maitrail am Bärenfels 13 km – ca- 420 Hm am 01. Mai:

Martin Groch: 1:04:12 h, 1. M 45
Andrea Groch: 1:24:54 h, 1. W 35
Sonja Schwehm: 1:44:33 h, 2. W 55

Lemberger Laufspass – 10 km am 01. Mai:

Gunter Malle: 52:24 min., 6. M 55
Stefanie Simon: 1:00:20 h, 1. W 55
Werner Forell: 1:01:35 h, 2. M 65

Kurstadtlauf Bad Bergzabern – 8 km am 29. April:

Gunter Malle: 42:49 min., 8. M 50
Caroline Lassueur: 44:39 min., 2. W 30
Ute Hodapp-Malle: 45:35 min., 4. W 50

Springtime-Run Karlsdorf-Neuhard – 10 km am 23. April:

Stefanie Simon: 57:10 min., 2. W 45

44. Rheinzaberner Osterlauf – 21,1 km am 15. April:

Alois Berg: 1:26:52 h, 1. M 60

Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



www.karlsberg.de

KARLSBERG
Bier-Gefühl



... Ein kleines Jubiläum ...

macht uns in diesem Jahr besonders stolz. Wir von fit und gesund haben mit unseren Kindern und Jugendlichen am 13. Mai 2017 zum fünften Mal an dem großen Kinderfest „FUN + Action“ der Stadt Kaiserslautern und der Werbegemeinschaft teilgenommen.

Es war auch diesmal ein Riesenspaß und ein tolles Erlebnis für unsere Kid's, aber insbesondere für alle Kinder, die an diesem Tag in der Stadt und auf dem Fest unterwegs waren.

Reinhard, Benny und Arnis haben wie jedes Jahr alles wunderbar vorbereitet und boten allen Kindern bereits ab 09.45 Uhr sportliche Betätigung, Spaß und gute Laune an.

Auch in diesem Jahr haben wir gemeinsam mit Intersport Schlemmer Aktionen geboten, die sonst nicht zu finden waren. Insbesondere deshalb, weil wir nicht nur mit Aktionen auftrumpften, sondern wir allen Teilnehmern viele Möglichkeiten der sportlichen Betätigung und einer anschließenden „kleinen Belohnung“ boten. Die Belohnungen kamen, wie jedes Jahr, von dm und natürlich auch von Intersport Schlemmer. Intersport versorgte auch alle Durstigen mit Saft und Wasser sowie Kaffee und Espresso.

Wie in jedem Jahr, haben auch diesmal wieder 21 Kinder unserer Abteilung weit über sechs Stunden an unserer Station ausgeholfen.

Der Renner war wie immer die ball-schluckende Mülltonne, die aus unserer

Aktion nicht mehr wegzudenken ist. Toll angekommen ist in diesem Jahr das Spiel mit den Wurfringen, die sich einer besonderen Beliebtheit erfreuten. Ein Spielgerät, was sich Eltern und Großeltern für ihre Kinder und das gemeinsame Spiel anschaffen sollten.

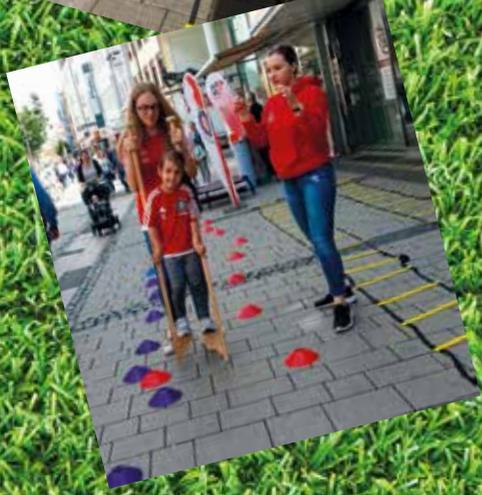
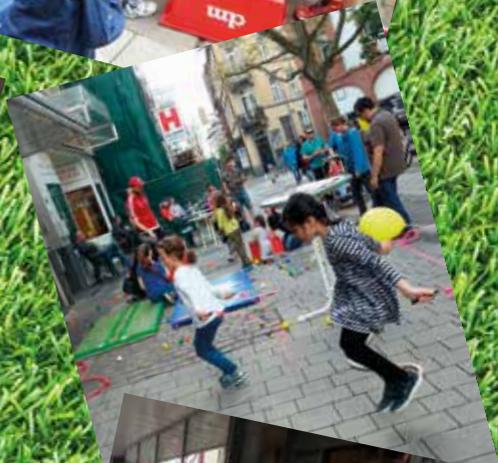
Bälle, Sprungseile, Hütchen für den Slalom, ein Tau zum Balancieren, Sprungmatten, unsere Koordinationsleiterin und Hula-Hoop-Reifen ergänzten unser Angebot. Während unsere Kinder und Jugendlichen die Kid's aus der Fußgängerzone zum Mitmachen aufriefen, nutzten unsere Übungsleiter die Gelegenheit, sich mit den Passanten und Eltern über unsere Angebote auszutauschen.

Ganz neu in diesem Jahr, und das verdanken wir der Spielekiste aus der Kerststraße, waren ein paar Stelzen, deren Beherrschung sehr großes Interesse weckte.

Wir bedanken uns bei Tim, Bela, Kilian, Anne, Raphael, Sammy, Tristan, Imem, Stella, Nefeli, Paul, Jule, Lana, Elias, Edwin, Florian, Felix, Annika, Leo, Benjamin und Noah für die tatkräftige Unterstützung. Alle wurden mit einer gut gefüllten Tüte belohnt, in der sich auch ein Eisgutschein der Dolomiten befand.

Wir alle werden im nächsten Jahr wieder dabei sein, wenn es heißt: "FUN + Aktion" in der City, dem großen Kinderfest der Stadt Kaiserslautern!

Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten und ein weiterhin sportliches 2017 wünschen Euch
Reinhard, Benny und Arnis





Liebe Wanderfreunde,

die Wanderung im Mai fand am Sonntag, den 07. Mai statt. Die Wanderführer, Helmut und Ilona Cappel, hatten eine Tour in der Vorderpfalz geplant.

Los ging es um 10.00 Uhr am Hauptbahnhof in Kaiserslautern. Mit der S-Bahn fuhren wir nach Neustadt, stiegen dort in Richtung Landau um.

Die Teilnehmer der „großen“ Wanderung stiegen in Edenkoben aus und wanderten von dort nach Großfischlingen, hier konnte die Nudelmanufaktur „Pfalznudel“ besichtigt und Nudeln gekauft werden. Auch unsere Rast, bei der uns der Wanderführer gut versorgte, machten wir am Ortsrand von Großfischlingen. Von hier aus ging es über Edesheim zu unserer Schlusseinkehr Weingut Guhmann nach Knöringen.

Im Weingut Guhmann wartete bereits die Gruppe von Ilona Cappel, die mit der S-Bahn bis nach Edesheim gefahren war und von dort nach Knöringen wanderte. Nach reichlichem Essen und einer großzügigen Weinprobe fuhren wir dann am späten Nachmittag gemeinsam wieder nach Kaiserslautern zurück. Der Wettergott meinte es gut mit uns, nur der Nachhauseweg war leicht verregnet. Alles in allem war es ein gelungener Sonntag. Ein herzliches Dankeschön an die Wanderführer Ilona und Helmut Cappel.

Liebe Wanderfreunde,

zu unserer Juni-Wanderung am Sonntag, 18. Juni, laden wir recht herzlich ein.

- Wanderung: Kaiserslautern Waschmühle – Himmelreich – Otterbach
- Treffpunkt: 09.15 Uhr Rathaus KL, Haltestelle B
- Abfahrt: 09.30 Uhr zur Waschmühle
- Große Wanderung: Ca. 9 Kilometer
Ab der Bushaltestelle Waschmühle wandern wir mit der Markierung „grün-gelb“ durchs Ruhetal und Falltal nach Otterbach ins Himmelreich.
Nach dem Mittagessen geht es frisch gestärkt zum Bahnhof nach Otterbach
- Kurzwanderer: Die treffen sich um 10.20 Uhr am Hauptbahnhof in KL zur Fahrt nach Otterbach. Die Wanderstrecke beträgt ca. 5 km
- Rückfahrt: Mit der Regionalbahn stündlich, immer 14 Minuten nach der vollen Stunde, möglich

Gäste sind herzlich willkommen, wandern jedoch auf eigenes Risiko!
Anmeldung ist nicht erforderlich

Mit freundlichen Grüßen
die „Wanderführer“
Christine + Emil Müller



Freiwilligendienst im Sport – eine Erfolgsgeschichte

Vom Zivildienst über das Freiwillige Soziale Jahr bis zum Bundesfreiwilligendienst

Ein Zivildienst mit Sportbezug – früher war das nur für vielversprechende Kader-Athleten möglich. Seit Anfang der 2000er Jahre haben sich die Möglichkeiten für junge Erwachsene enorm entwickelt. Es begann mit der Öffnung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) für die Bereiche Kultur, Politik, Denkmalpflege und Sport. Die Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz ließ sich daraufhin als Träger für das FSJ im Sport anerkennen und startete im Jahr 2005 mit 71 jungen engagierten Freiwilligen. Sportvereine profitieren seit dem in den unterschiedlichsten Bereichen von der Unterstützung. Mal ganz an der Praxis als Übungsleiter oder Unterstützung der Trainer, mal auf der Geschäftsstelle bei der Büroarbeit.

Auch Schulen sind interessiert

Nachfragen von Seiten der Grundschulen nach FSJler für die Betreuung von Sport- und Bewegungsangeboten häuften sich. Andere Träger wie das Deutsche Rote Kreuz und das Kulturbüro hatten in diesem Bereich bereits gute Erfahrungen gemacht. Und so kam es, dass fünf Jahre nach dem ersten Sportverein auch die ersten Ganztagschulen als Einsatzstellen für ein FSJ im Sport anerkannt wurden. In den Folgejahren stieg die Zahl der Freiwilligen im Sport in Rheinland-Pfalz. Die pädagogischen Begleiter der Sportjugend organisieren die umfangreichen Seminare und beraten die Einsatzstellen genauso wie auch die Freiwilligen. Denn das FSJ ist

nicht nur Engagement für andere, sondern auch ein Jahr zur Orientierung und zur persönlichen Entwicklung.

Wehrpflicht abgeschafft

2011 leisteten die letzten jungen Männer ihren Zivildienst bevor er zusammen mit der Wehrpflicht abgeschafft wurde. Gleichzeitig entsteht der Bundesfreiwilligendienst (BFD), eine neue Möglichkeit sich unabhängig von Alter oder Geschlecht für das Allgemeinwohl einzusetzen. Die Zahl der FSJler und BFDler erreichte im Jahr 2015 erstmals die Marke von über 200.

Für diese Einsatzstellen und Freiwillige wurden weitere Referenten der Sportjugend Rheinland-Pfalz mit Arbeitsplätzen in Kaiserslautern und Koblenz eingestellt.

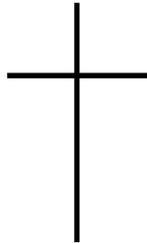
Engagement wird selbstverständlich

Heute sorgen rund 240 FSJler und BFDler in Sportvereinen, Sportverbänden und Ganztagschulen dafür, dass Sport und Bewegung im Alltag von Kindern und Jugendlichen einen Platz haben. Sie leiten Sport-AGs, initiieren Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen, begleiten Ferienfreizeiten, entlasten Ehrenamtliche, pumpen Bälle auf, warten vor der Halle bis das letzte Kind abgeholt wird, halten die Stoppuhr bei den Bundesjugendspielen, helfen beim Aufstehen nach dem Sturz, posten bei Facebook das Bild vom Sommerfest, kleben die Briefmarke auf die Glückwunschkarte zum 80sten und entwickeln dabei ein Selbstverständnis für das ehrenamtliche Engagement im und für den Sport.

Aus „Sport in Form“

Bei Interesse, setzen Sie sich bitte mit unserer Geschäftsstelle in Verbindung.

JOSEF WIETZEL



Am 26. März 2017 verstarb, für uns alle allzu früh, im Alter von 78 Jahren der Abteilungsleiter der Wander-Abteilung, Josef Wietzel.

Unser Sepp, wie er liebevoll in seinem Freundeskreis genannt wurde, trat am 30. Januar 2001 unserem Verein bei und schon bald erkannte man seine Fähigkeiten eine Abteilung zu führen, der er 2007 folgte. Er wurde zum Abteilungsleiter der Wander-Abteilung bis zu seinem Tod.

Ebenfalls berief man ihn im Jahre 2013 in den Ehrenrat der TSG 1861 Kaiserslautern.

Unser Sepp, hat sich zusammen mit seiner Lebensgefährtin Ursula Voigt, geborene Mohr, sehr um den immer mehr schrumpfenden Kreis der Wanderfreunde verdient gemacht.

Mit Sepp Wietzel hat die Wander-Abteilung ein Mitglied verloren, welches sich um diese Abteilung große Verdienste erworben hat.

Wir werden sein Andenken bewahren und ihn in guter Erinnerung behalten. Den Angehörigen gilt unser aller tiefstes Mitgefühl.

Die Hockey-Abteilung . . .

gibt bekannt, dass anlässlich ihrer Generalversammlung am 21. April nachfolgende Personen in den Abteilungsvorstand gewählt wurden und die Geschicke für die nächsten zwei Jahre lenken:

Abteilungsleiter:

Ralf Schmalenbach

Stellvertretender Abteilungsleiter:

Jochen Metz

Sportwart – männlich:

Hans-Fabian Braun

Sportwart – weiblich:

Ann-Christin Rose

Kassenwart:

Franz Schmitt

Schriftführer:

Klaus Manthau

Festwart:

Michael Ecker

Zeugwart:

Norbert Koslowski

Pressewart:

N.N.

Kassenprüfer:

Alex Raile, Nicola Becker

Pascal Kappler

errang bei den Landesmeisterschaften über die 120er Distanz der Sektion Classic im Landesfachverband Rheinland-Pfalz die Goldmedaille.

Weiterhin erfolgreich für die TSG waren Alexander Schöpe (Silber), Florian Wagner (Bronze) und Simone Hartner (Bronze). Eine besonders starke Leistung bot Pascal Kappler an diesem Tag in der Disziplin Männer mit dem Gewinn der Landesmeisterschaft.

Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

Frauen-Gymnastik:

Montags von 20.00 – 21.00 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Anschließend Stammtisch am „Runden Tisch“.
Übungsleiterin: Korinna Diehl
Einfach mal mitmachen! „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

Männerturnen / Gerättturnen:

Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
Turnhalle in der Bännjerrück-Schule
Übungsleiter: Oliver Weitzel

Senioren-gymnastik:

Mittwochs von 09.30 – 10.30 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Übungsleiter: Ingo Marburger

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen:

Donnerstags von 15.00 – 16.00 Uhr und
das Kinderturnen (von 4 bis 6 Jahren) von
16.00 – 17.00 Uhr
Trainingsort: Halle II.
Es wird eine Übungsleiterin oder ein
Übungsleiter gesucht. Falls Interesse,
bitte auf der Geschäftsstelle melden!

Alle Abteilungen . . .

werden gebeten, unseren „Jahresplan“
zu unterstützen. Das heißt, eigene Termine
der Geschäftsstelle für die Homepage zu
melden.

Nur so können wir Reklame in eigener
Sache machen. Im Voraus schon besten
Dank für Ihre Unterstützung!

Jahresplan 2017:

03. bis 10. Juni 2017:

Deutsches Turnfest in Berlin unter Mitwir-
kung einiger Turner/innen der TSG 1861

10./17./24. Juni 2017:

Kegelturnier der Abteilung anlässlich des
90-jährigen Bestehens der Abteilung

23. bis 25. Juni 2017:

Fußballturnier der Ballfreunde unter Mit-
wirkung der TSG Kaiserslautern

30. Juni bis 02. Juli 2017:

Altstadtfest der Stadt Kaiserslautern
unter Mitwirkung der Hockey-Abteilung

30. Juni bis 02. Juli 2017:

Fußballturnier der weiblichen Ballfreunde
unter Mitwirkung der TSG Kaiserslautern

19. Juli 2017:

Sommerfest des Sportbundes Pfalz auf
dem UNI-Gelände. Einladung ergeht
auch auf diesem Weg

09. bis 11. August 2017:

„Hockey-Camp“ im Buchenloch

12. August 2017:

Internes Hockey-Turnier

23. September 2017:

„22. Kinder-Altstadtfest“

Motto: „Berücksichtigung des Kindeswil-
lens“

15. Dezember 2017:

„Jahres-Abschlussfeier“ der Hockey-
Abteilung im Clubhaus Buchenloch

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H U C K O P T I H U C K ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.8905789 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLS
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66
BIC: MALADE51KLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1.Vorsitzender: Ludwig Kirschbaum
2.Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Wolfgang Hess
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!

H F.K. HORN

WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!

Suchen Sie eine sichere Kapitalanlage?



moderne Mehrfamilienhaus | Agnes-Karl-Straße, Mainz

Wohnen im Alter
Wir bauen für Sie marktgerechte Wohnimmobilien mit System. Unsere durchdachten und vielfach bewährten Raumkonzepte sind altersgerecht und rollstuhlfreundlich bei energieeffizienter Bauweise. Bei unseren Projekten stehen Preis & Leistung in Relation!



WEGEN-Haus | Metzau

Verfügen Sie über Grundstücke in guter Lage?



Illustration | HF-Haus

Junges Wohnen
Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum in guten Lagen. Unser Ziel ist es, mittels moderner Architektur eine sinnvolle städtebauliche Nachverdichtung zu erreichen.



©-Haus* | Am Blücker - Kaiserslautern

www.f-k-horn.de



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat Juli Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Rainer Volb		01.07.1964	Irmgard Dünfelder	84 Jahre	15.07.1933
Marion Schott		01.07.1965	Werner Lademann		15.07.1946
Ulrike Keßler		01.07.1950	Kurt Blenk		15.07.1946
Cemil Yildiz		01.07.1954	Angelika Hausser	65 Jahre	15.07.1952
Hildegard Kämmer	70 Jahre	02.07.1947	Dieter Jensch		15.07.1938
Stefan Seegmüller		03.07.1965	Ingwild Woerner	87 Jahre	16.07.1930
Karl Mages		04.07.1945	Arnis Ops		16.07.1951
Dietlinde Albrecht	81 Jahre	05.07.1936	Monika Jochum		16.07.1963
Thomas Moratzky		06.07.1962	Thilo Hamm		17.07.1959
Elfie Farke		07.07.1944	Kurt Rech		17.07.1954
Bernd Jung		07.07.1951	Walter Luba		17.07.1950
Michael Schmidt		07.07.1962	Andreas Nikiel		18.07.1966
Wolfgang Heß		08.07.1956	Peter Engel	70 Jahre	23.07.1947
Joachim Ohrenberg		09.07.1966	Ruth Leppla		23.07.1948
Otto Blandfort	82 Jahre	10.07.1935	Conchetto Falco		23.07.1963
Dr. Arne Oeckinghaus		11.07.1943	Hannelore Müller	80 Jahre	24.07.1937
Günther Lelonek	65 Jahre	11.07.1952	Gabi Gramsch		26.07.1954
Siegfried Migge		12.07.1940	Peter Ott		26.07.1950
Norbert Koslowski	60 Jahre	12.07.1957	Gerhard Hirsch		27.07.1955
Jutta Mildenberger	60 Jahre	12.07.1957	Marianne Speyerer	83 Jahre	27.07.1934
Christel Alt		12.07.1948	Angelika Cziesla		27.07.1954
Jochen Hempel	50 Jahre	13.07.1967	Doris Hässler-Kiefhaber		27.07.1954
Ursula Wild	83 Jahre	13.07.1934	Peter Meinhardt		27.07.1945
Monika Wolfram		13.07.1941	Ulrike Jost		27.07.1958
Doris Utzinger		13.07.1964	Karl-Heinz Osterheld		28.07.1945
Eduard Hauptlorenz	80 Jahre	13.07.1937	Jochen Scheu	60 Jahre	29.07.1957
Georg-Michael Mostberger		14.07.1953	Dagmar Dujmovic		29.07.1965
Wolfgang Westrich		14.07.1950	Klaus Manthau	75 Jahre	30.07.1942
Ralf Henze		14.07.1960	Stefan Steiner		30.07.1962
Eva Wenzel-Staudt		14.07.1965	Dr. Hans-Werner Schmalenbach		30.07.1951
Helma Weidler-Stahl		14.07.1945	Klaus Hach		31.07.1944
Elisabeth Collmenter-Haas	88 Jahre	15.07.1929			



TSG Gastro Unterschiedlich

Täglich ab 11.00 Uhr

Biergarten, Bürgerliche Küche, FCK-Spiele live,

wechselnder Mittagstisch, Live-Musik





Freizeit!
p.w.



A high jumper is captured in mid-air, performing a Fosbury Flop. The athlete is upside down, with their back to the ground, and is holding a red and green pole vault pole. They are wearing a black tank top, white shorts, and blue and black athletic shoes with spikes. The background is a bright, cloudy sky.

Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Wir, der **buchholz-fachinformationsdienst**, sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um Fachliteratur und digitale Fachmedien geht. Aktuell vertrauen uns über 15.000 Kunden in ganz Deutschland. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten.

Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



bfd buchholz-
fachinformationsdienst gmbh
Rodweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 / 9343-0
Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de